

## Schwerer Kampf um den Klassenerhalt



Die leider nicht so erfolgreiche 4. Mannschaft der Tischtennis-Abteilung

### THEMEN

Seite 3  
Vorwort  
Vorstand

Seite 4  
Open Sunday

Seite 5  
Berichte aus den  
Abteilungen

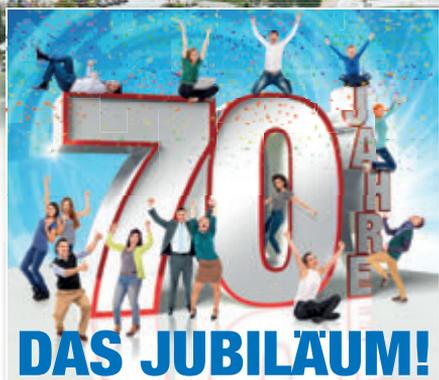
Seite 53  
Bericht  
Montagsturnen

# OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Besuchen Sie  
uns auch online:  
**ostermann.de**



*Feiern Sie mit uns...*



## DAS JUBILÄUM!

Werden Sie Clever Card-Inhaber, profitieren Sie von exklusiven Vorteilen und sparen bares Geld bei gekennzeichneten Artikeln!

OSTERMANN

CLEVER CARD

- ✓ CLEVER CARD PREIS
- ✓ FINANZIERUNG 0%
- ✓ SONDERAKTIONEN
- ✓ EXKLUSIVE GEWINNSPIELE
- ✓ INNEN-ARCHITEKTUR-SERVICE

Alle Details zum Clever Card Programm erhalten Sie unter [www.ostermann.de/clever](http://www.ostermann.de/clever)



**KOMPLETT  
inkl. Stauraum**



Online-Komfort-Code 227265



**BOXSPRING**



Behagliches Stauraum-Boxspringbett „Carmen“, mit pflegefreundlichem Stoffbezug, Untergestell: Bonell-Federkern, Obermatratze: Taschenfederkern: 4 cm Premium Kaltschaum-Topper, Liegefläche ca. 180x200 cm, inkl. 2 Bettkästen und Stauraum im Kopfteil. Tagesdecke und Kissen auf Wunsch erhältlich.

Normalpreis: **1199,-**

**999,-** ✓  
ab

CLEVER CARD PREIS



Online-Komfort-Code 956333



TOM TAILOR

Tom Tailor®  
Wohndecke, mit besticktem Logo, in vielen trendigen Farben erhältlich.

39,95  
**14.90**

JUBILÄUMSPREIS

Preisgültigkeit:  
28.03. - 30.04.2019

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr • Das Restaurant ist bereits ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!

**OSTERMANN  
CENTRUM WITTEN**

A44, Abf. Witten-Annen (45) Gewerbegebiet Annen  
Fredri-Ostermann-Straße 1 • 58454 Witten  
Telefon 02302.9850



Buslinie 373, Haltestelle  
Fredri-Ostermann-Straße

Über **100.000** Artikel  
auf **ostermann.de**  
im Online-Shop

Die großen Einrichtungs-Centren in NRW und auf [ostermann.de](http://ostermann.de)  
**OSTERMANN**

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG • Firmensitz: Fredri-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten



# VORSTAND

SUSANNE FUCHS – BRITTA MATTHES – MICHAEL WENZEL

---



Susanne Fuchs  
1. Vorsitzende



Britta Matthes  
2. Vorsitzende



Michael Wenzel  
Ressort: Finanzen

Liebe Vereinsmitglieder!

mit rasanten Schritten nähern wir uns dem Jahr 2020. Doch vorher ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2019.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung unterstützt Michael Wenzel tatkräftig das Ressort „Finanzen“. Mit viel Arbeitseinsatz ist Michael in unsere „Finanzwelt“ eingetaucht und auch nicht mehr wegzudenken. Er ist für die geschäftsführenden Prozesse und alle Abteilungen eine große Hilfe.

Wir freuen uns natürlich, dass unsere Internetseite [www.djkannen.de](http://www.djkannen.de) nun in einem modernen Design runderneuert ist. Es steckte sehr viel Arbeit darin und auch die laufende Aktualisierung ist nicht zu unterschätzen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten. Die Arbeit hat sich wirklich gelohnt!

In der Vergangenheit haben wir berichtet, dass die Weichen für das „Bildungsquartier Annen“ (Unsere neue Sporthalle) gestellt sind. Hier geht es in die nächste Runde und wir, als DJK Blau Weiß Annen, werden auch zukünftig bei den Planungen mitdiskutieren dürfen. Das ist für uns natürlich eine tolle Gelegenheit, Ideen einzubringen, die dann bestenfalls auch umgesetzt werden.

Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das neue Jahr. Danke für Eurer aller Engagement und Einsatz für uns in unserem Sportverein.

Euer Vorstand

Susanne Fuchs – Britta Matthes – Michael Wenzel



# BREITENSORT

ABTEILUNGSLEITERIN: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

## Bewegung für Kinder am Wochenende

**„Open Sunday“ – DJK Blau Weiß Annen öffnet die Turnhalle auch Sonntagen.**

Bereits zum dritten Mal bietet Blau Weiß mit den Projektverantwortlichen des Kommunalen Integrationszentrums und des Kreissportbundes Ennepe-Ruhr einen „Open Sunday“ an.

An jeweils zwei aufeinander folgenden Sonntagen öffnet die Turnhalle der Erlenschule ihre Türen für Schüler der Erlenschule und Kinder aus der Nachbarschaft. Kostenlos und ohne Anmeldung können sich 6 - 12-jährige an verschiedenen Stationen austoben und gemeinsam spielen. Die meisten Kinder sind nicht Mitglied im Sportverein und begeistern sich durch diese Aktionen für Sport und Bewegung.

Ziel ist es, die „offene Sporthalle“ an jedem Sonntag zu öffnen. Dafür benötigt es natürlich umso mehr freiwillige Helfer und Helferinnen aus allen Abteilungen. Bisher beteiligten sich ÜbungsleiterInnen der Abteilungen Breitensport und Tischtennis. Gerne können zukünftig Trainer/ ÜbungsleiterInnen der anderen Sportabteilungen mithelfen. So können wir gleichzeitig für unseren Sport werben und neue Mitglieder gewinnen.

Zur Planung des Open Sunday 2020 meldet euch gerne in der Geschäftsstelle der DJK. 02302/963393.

Wir freuen uns über Unterstützung.

Euer Detlef Michler  
Tischtennisabteilung.





# HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÖLLER  
HANDBALL@DJKANEN.DE

## A-Jugend

Mit neuem Trainergespann ist die A-Jugend in die Saison 2019/20 gestartet. Axel Rogmann, als alter Fahrensman, hat, nachdem Leon Gutzeit aus privaten Gründen sein Traineramt aufgegeben hat, mit Olaf Odelga einen neuen Mitstreiter an seiner Seite. Olaf war in den letzten Jahren als Co-Trainer bei den Oberliga-Damen des ETSV Witten aktiv und ist nun - back to the roots - in die Jugendarbeit der HSG eingestiegen.

Der Beginn der neuen Saison gestaltete sich allerdings alles andere als glücklich. Die Mannschaft war mit dem Ziel gestartet, in der Kreisliga Industrie/Dortmund, oben mitzuspielen, doch es kam anders...

Die ersten fünf Spiele gingen allesamt verloren. Drei deutliche Niederlagen (in Rauxel-Schwerin 20:28, in Riemke 16:26 und bei Borussia Höchsten 23:31) sowie zwei knappe, zuhause gegen Ickern 19:21 und zuhause gegen DJK Welper 30:31, warfen die Mannschaft in ihren Ambitionen schnell zurück. Die Niederlage gegen Welper zeigt jedoch, dass Potential in der Mannschaft steckt, wenn alle Mann an Bord sind. Welper gehört mit 7:1 Punkten zu den Spitzenmannschaften der Liga und in diesem Spiel haben die Jungs gezeigt, dass sie mithalten können. Verletzungsbedingt waren zwischenzeitlich einige Spieler nicht dabei und nachdem sich das Lazarett etwas gelichtet hatte, stellte sich auch der erste Erfolg ein. Gegen DJK Komet Dortmund gelang der erste langersehnte Sieg. Beim 27:16 Heimsieg schoss sich die Mannschaft ein bisschen den Frust von der Seele. Trainer und Mannschaft hoffen nun, dass der Knoten geplatzt ist und in den letzten vier Spielen bis zum Jahresende noch einige Punkte gesammelt werden können.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SV Teutonia 1919 Bochum-Riemke	6	6	0	0	170:131	12:0
2	HSG DJK Rauxel-Schwerin	6	5	0	1	166:142	10:2
3	TuS Borussia Höchsten	5	4	0	1	154:124	8:2
4	DJK Westfalia Welper	4	3	1	0	128:122	7:1
5	TuS Bommern	5	3	1	1	158:144	7:3
6	DJK TuS 23 Oespel-Kley 2	6	3	0	3	167:148	6:6
7	TuS Ickern	5	2	0	3	114:136	4:6
8	JSG Brechten/Lünen	5	1	1	3	144:141	3:7
9	DJK Ewaldi Aplerbeck	6	1	1	4	146:154	3:9
10	HSG Annen-Rudinghausen	6	1	0	5	135:153	2:10
11	DJK Komet Dortmund	3	0	0	3	60:95	0:6
12	ETG Recklinghausen	5	0	0	5	93:145	0:10

## B-Jugend

Auch die B-Jugend hatte sich für die Kreisliga Industrie/Dortmund qualifiziert. Die ersten Spiele zeigen allerdings, dass die Klasse für unsere Jungs etwas zu stark ist. Die ersten sechs Spiele gingen allesamt - zum Teil deutlich - verloren.

Trainer Bjarne Frischkorn, der seit einigen Wochen Unterstützung durch unsere engagierte FSJ'lerin Edita Sejfičaj bekommen hat, versucht, trotz sehr dünnem Kader die Jungs beim Training weiter zu entwickeln und es sind inzwischen gute Fortschritte zu erkennen. Gegen den Tabellenzweiten Westfalia Herne 2 überzeugt die Mannschaft über weite Strecken durch gutes taktisches Verhalten, wobei letztendlich aber dem schmalen Kader Tribut zu zollen war und demzufolge die Kraft fehlte. Wenn die Jungs um Kapitän Kai Kilzer im Punkte Trainingsbeteiligung noch eine Schüppe drauflegen, wird die Mannschaft eine gute Entwicklung nehmen.

## C-Jugend

Von unseren Jugendmannschaften, die in der Kreisliga Industrie/Dortmund starten, verkauft sich die C-Jugend bislang am besten.

Das Team, des neuen Trainers Martin Wrobel – bis zum Ende der letzten Saison erfolgreicher Coach unserer ersten Herren-Mannschaft – steht mit 4:6 Punkten im Mittelfeld der Liga.

Dem Auftaktsieg gegen VfL Gladbeck folgten zwar drei Niederlagen, aber gegen den – zu dem Zeitpunkt – Tabellenführer Westfalia Herne gewann die Mannschaft, die überwiegend aus dem Jungjahrgang besteht, in einem gutklassigen Spiel fast schon sensationell mit 29:25. Auch hier ist ein großes Entwicklungspotential zu sehen und man darf gespannt sein, was diese Mannschaft im Laufe der Saison noch leistungsmäßig für Fortschritte machen wird.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	DJK Ewaldi Aplerbeck	5	5	0	0	181:137	10:0
2	HC Westfalia Herne	6	4	1	1	162:137	9:3
3	PSV Recklinghausen	6	4	1	1	170:116	9:3
4	SG Linden-Dahlhausen Handball	6	2	3	1	161:131	7:5
	ASC 09 Dortmund	6	3	1	2	145:135	7:5
6	TuS Dortmund-Wellinghofen 05	5	2	2	1	148:129	6:4
7	HSG Annen-Rüdinghausen	5	2	0	3	112:125	4:6
8	TV Wanne	6	2	0	4	120:154	4:8
9	TV Gladbeck	5	1	1	3	153:139	3:7
10	JSG Brechten/Lünen 2	5	0	1	4	87:156	1:9
11	VfL Gladbeck	5	0	0	5	96:176	0:10

## D-Jugend

Anlaufprobleme beim Start in die neue Spielzeit hatte auch unsere D-Jugend. In der Kreisliga Dortmund startend gingen die ersten vier Spiele zum Teil deutlich verloren. Die kontinuierliche Trainingsarbeit des Trainergespanns Max Wettlaufer und Julian Mische trägt aber Früchte, denn Anfang November gelang der jungen Mannschaft der erste Saisonsieg.

Gegen die JSG Westfalia Dortmund feierte die Mannschaft einen 20:14 Erfolg und geht nunmehr mit neuer Motivation in die letzten drei Partien bis zum Jahresende.

Interessante Randnotiz der Partie gegen Westfalia Dortmund war sicherlich, dass der Co-Kommentator der ARD in Sachen Leichtathletik, Frank Busemann, als Zuschauer in der Halle war. Der Sohn des ehemaligen Weltklasse-Zehnkämpfers spielt in den Reihen der Dortmunder und konnte, als bester Angreifer seiner Mannschaft sein sportliches Talent unter Beweis stellen.

## E-Jugend

Eine gute Rolle in ihrer Staffel spielt unsere E-Jugend. Nach sechs absolvierten Partien steht die Mannschaft mit 8:4 Punkten auf Platz drei. Die beiden Niederlagen waren, gegen den Tabellenführer Wellinghofen mit 13:15 und gegen den Zweiten, Huckarde Rahm mit 11:12, denkbar knapp und unglücklich.

Durch diese kleinen Rückschläge lässt sich das Team um die Trainer Lars Goebel, Felix Wrobel und Noah Stahl aber nicht entmutigen und geht mit viel Selbstvertrauen in die nächsten Spiele.

Aktueller Tabellenstand							
Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TuS Dortmund-Wellinghofen 05	5	5	0	0	107:46	10:0
2	SC 1885 Huckarde-Rahm	6	5	0	1	87:65	10:2
3	HSG Annen-Rüdinghausen	6	4	0	2	105:63	8:4
4	TV 1890 Mengede	5	2	0	3	60:58	4:6
5	DJK TuS 23 Oespel-Kley 2	5	2	0	3	69:89	4:6
6	JSG Westfalia Dortmund 2	6	2	0	4	102:96	4:8
7	TuS Ickern	3	1	0	2	48:56	2:4
8	SG ETSV Ruhrtal Witten	6	0	0	6	39:144	0:12

Jochen Müller



# Wittener Wasser? Natürlich!

Frisch, klar – einfach unverzichtbar: Unser Trinkwasser. Wir von den Stadtwerken Witten tun alles dafür, dass bei Ihnen Wasser höchster Qualität aus dem Hahn kommt. Gewonnen direkt aus der Wittener Ruhr, bereiten wir es mit modernsten Technologien auf. So, dass Sie Ihr Trinkwasser unbeschwert nutzen und genießen können. Jeden Tag. Weitere Informationen finden Sie unter [www.stadtwerke-witten.de](http://www.stadtwerke-witten.de)



**STADTWERKE  
WITTEN**  
Natürlich.



# HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÜLLER  
HANDBALL@DJKANNEN.DE

## 1. Herrenmannschaft

Mit zwei Auftaktsiegen startete unsere erste Mannschaft in die Saison 19/20. Gegen die beiden Zweitvertretungen von Borussia Höchst (26:24) und OSC Dortmund (24:22) gab es jeweils einen doppelten Punktgewinn zu feiern.

Den ersten Dämpfer gab es dann im Spiel beim Lokalrivalen und Aufstiegs Kandidaten SG ETSV Ruhrtal Witten. Nach einem guten Spiel unserer Jungs musste man sich aber leider mit 22:25 geschlagen geben. Danach ging es durchwachsen weiter, die Heimspiele gegen Scharnhorst und Huckarde Rahm gewann die Mannschaft um das Trainergespann Fabian Lohrmann und Christian Weigelt recht souverän.

Die beiden Auswärtspartien beim momentanen Drittplatzierten Husen-Kurl und bei der DJK Oespel-Kley 2 (aktuell Tabellenplatz vier) hingegen verlor man - denkbar knapp - jeweils sehr unglücklich, mit einem Tor.

Somit muss sich die Mannschaft im Moment bei 8:6 Punkten mit dem fünften Tabellenplatz zufrieden geben.

Aus den letzten drei Spielen bis zum Jahresende erhoffen sich Spieler und Trainer aber noch zwei Siege gegen Aplerbeckermark und Mengede, bevor es dann am letzten Spieltag vor Weihnachten zu Saxonia Dortmund geht. Saxonia teilt sich mit uns den fünften Rang. Sollten aus diesen drei Partien sechs Punkte geholt werden, hätte die „junge“ HSG den Anschluss an die Spitzengruppe gehalten.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSG 1868 Dortmund-Schüren	7	7	0	0	212:151	14:0
2	SG ETSV Ruhrtal Witten	7	6	0	1	159:140	12:2
3	TV Eintracht Husen-Kurl	7	5	1	1	191:165	11:3
4	DJK TuS 23 Oespel-Kley 2	7	5	0	2	179:171	10:4
5	DJK-Saxonia Dortmund	7	4	0	3	177:166	8:6
	HSG Annen-Rüdinghausen	7	4	0	3	181:175	8:6
7	ASC 09 Dortmund 2	7	3	1	3	172:170	7:7
8	SC 1885 Huckarde-Rahm	7	3	0	4	170:169	6:8
	DJK Ewaldi Aplerbeck	7	3	0	4	159:181	6:8
10	TuS Borussia Höchst 2	6	2	0	4	149:159	4:8
11	TV 1890 Mengede	7	2	0	5	171:193	4:10
12	OSC Dortmund 2	6	1	0	5	132:137	2:10
13	VfL Aplerbeckermark	7	1	0	6	162:197	2:12
14	TuS Scharnhorst	7	1	0	6	162:202	2:12

Tabelle zum 7. Spieltag

## 2. Herrenmannschaft

Die zweite Mannschaft hatte einen schlechten Start in die neue Serie. Nach bislang erst drei gespielten Partien gab es drei Niederlagen. Deutlich war die Auftaktniederlage bei TV Asseln 2. Hier gab es mit 15:28 eine deftige „Reise“.

Auch im folgenden Heimspiel, gegen die vierte Mannschaft von Westfalia Hombroch, verlor die junge Mannschaft von Spielertrainer Tobi Block deutlich mit 14:24. Festhalten muss man jedoch, dass beide gegnerischen Teams auf Platz zwei und drei in der Tabelle zu finden sind.

Anlass zur Hoffnung gibt dann wieder die Leistung, die gegen den amtierenden Tabellenführer Huckarde-Rahm 3 gezeigt wurde. In einer Partie auf Augenhöhe entschied erst ein 7m Strafwurf, 15 Sekunden vor dem Ende, das unsere Jungs als Verlierer vom Platz gehen mussten. Nach einem wirklich tollen Match verloren wir sehr, sehr unglücklich mit 33:34. Mal sehen, was in den vier noch ausstehenden Spielen bis zum Jahresende noch möglich ist.

Aktueller Tabellenstand							
Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SC 1885 Huckarde-Rahm 3	6	5	0	1	170:151	10:2
2	TV Asseln 2	4	4	0	0	113:70	8:0
3	TuS Westfalia Hombroch 4	4	3	0	1	103:73	6:2
4	ASC 09 Dortmund 3	3	2	0	1	113:64	4:2
	TV Eintracht Husen-Kurl 3	3	2	0	1	67:61	4:2
6	DJK TuS 23 Oespel-Kley 3	5	2	0	3	123:141	4:6
7	TSG 1868 Dortmund-Schüren 3	4	1	0	3	75:98	2:6
	VfL Aplerbeckermark 2	4	1	0	3	77:120	2:6
9	HSG Annen-Rödinghausen 2	3	0	0	3	62:86	0:6
10	DJK-Saxonia Dortmund 2	4	0	0	4	72:111	0:8

## Damen

Einen guten fünften Tabellenplatz belegt zurzeit unsere Damen-Mannschaft. Bei drei Siegen und zwei Niederlagen wechselten sich Licht und Schatten ein wenig ab. Es gab zum Saisonauftakt eine deutliche Niederlage gegen den aktuellen Tabellenzweiten ASC Dortmund 4, aber das direkt darauffolgende Spiel, das Lokalderby gegen ETSV Ruhrtal 4, konnten die Mädels um Trainer Andi Bauer für sich entscheiden. Es folgten ein weiterer Sieg, eine Niederlage und dann noch ein gutes Spiel gegen Westfalia Hörde 2, das die Mannschaft nach guter Leistung mit 19:15 souverän gewann.



Unsere Damen Saison 2019/2020

Die Handballabteilung wünscht allen Mitgliedern,  
Freunden und Förderern...



Jochen Müller

Warum wir nicht Bank heißen?

Der  
Unterschied  
beginnt beim  
Namen

Wir sind den **Menschen verpflichtet**:  
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen  
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern  
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden  
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht  
nur Sicherheit  
für ihr Geld, sondern

**Unterstützung für die ganze Region.**  
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des  
**Mittelstands** und einen Großteil der **Existenzgründungen**  
in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln  
die Lösungen  
von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir  
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben  
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und  
auf [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de)  
wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.  
Gut für die DJK Blau-Weiß Annen.  
Gut für Sie.

 Sparkasse  
Witten



# HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÜLLER  
HANDBALL@DJKANNEN.DE

## HSG Camp 2019

Am Wochenende 26./27. Oktober 2019 startete die sechste Auflage unseres – inzwischen traditionellen – HSG Camps. Bislang ging das Camp immer über 24 Stunden. An diesem Wochenende jedoch wurden die Uhren umgestellt und somit gab es eine zusätzliche Stunde, die die Kids dankend annahmen und zu noch mehr Sport nutzten.

Unser großer Helferstab wurde in diesem Jahr erstmalig durch eine blau-weiße FSJ'lerin unterstützt. Edita Sejfičaj, seit Anfang Oktober auch beim Trainig der B-Jugend mit dabei, hatte sich sofort bereit erklärt, auch das Übernachtungs-Team zu vervollständigen.



Über zwanzig Kinder hatten sich Samstagmittag um 14:00h in der Halle Rüdinhau-  
sen eingefunden und mit einem Kennenlernspiel begannen 25 sportliche und span-  
nende Stunden. Handball, Dorfball, Handball, Takeshis Castle und wieder Hand-  
ball, nur unterbrochen von Essenspausen und wenigen Stunden Schlaf brachten für  
die Kinder viel Abwechslung und ein interessantes, spannendes Wochenende.

# HANDBALL

## Impressionen HSG Camp 2019





Inh.

Fritz und Volker Zappe

**BLUMEN**

*Zappe*  
GbR

**Gärtnerei • Friedhofsgärtnerei • Dauergrabpflege**

58455 Witten

Pferdebachstr. 48

Auf dem evangelischen Friedhof

Telefon 8 36 44

58455 Witten

Breslauer Straße 26

Telefon 1 36 20

*Mitglied des Verbandes für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe e.V.*

**KRONEN**  
*schmeckt.*

*Sortiments der Kronen.  
Die Krone  
der Brauerei.*

The advertisement features a black and white illustration of a team of horses pulling a carriage. The carriage is filled with beer bottles, and the word 'KRONEN' is visible on the side of the carriage. Above the horses, there is a circular logo with a crown and the word 'KRONEN' inside. The background is dark with some horizontal lines, suggesting a building or a wall.

**Bierverlag Hermann Jörs**  
Witten-Annen, Annenstr. 88, Ruf 60811



# TURNEN

ABTEILUNGSLEITER: URSULA HOFFMEISTER  
TURNEN@DJKANNEN.DE

## Bezirksgerätemeisterschaften

Auch für den letzten Bezirkswettkampf hatte man keinen optimalen Termin gefunden. Anfang Oktober begannen in Stuttgart die Weltmeisterschaften im Turnen und diesen Wettkampf im eigenen Land zu erleben, war für viele Aktive ein Grund, nach Stuttgart zu reisen. Auch von der DJK war eine große Gruppe in Richtung Süden unterwegs. Trotzdem ist es mir gelungen 10 Mädchen zu melden. Eine Kampfrichterin stellte uns netterweise die TSG Sprockhövel zur Verfügung, sodass mit 6 Kampfrichterinnen drei Geräte besetzt werden konnten. Nur der Sprung musste nachgezogen werden. So begann ein ganz entspannter Wettkampf mit nur 25 Turnerinnen!!

Fünf unserer Aktiven belegten in ihrer Wettkampfklasse einen guten zweiten Platz, und zwar: Miyuki Gleitze (Jahrgang 2009), Alina Haas (Jahrgang 2007), Sina Christen (LK 4 -Jahrgang 2004), Viola Rusidovic (LK 3 – Jahrgang 2007) und Michelle Sawatzki (LK 3 – Jahrgang 2004).

Jana Fried und Narikan Suipeng schafften mit 48,75 und 48,46 Punkten Platz 4 und 5.

Mit der stärksten Konkurrenz hatten es Annika Schulte und Leonie Behrens zu tun. Sie belegten mit 49,15 und 49,90 Punkten Platz 7 und 6, wobei Leonie leider die Bodenübung verturnte und mit einer besseren Balkenübung locker weiter vorne hätte landen können.

Ksenija Bozovic fehlt in der LK 3 einfach eine bessere Barrenübung. 33,45 Pk, reichten aber für Platz 3.

Der letzte Wettkampf des Jahres ist wie immer die Stadtmeisterschaft.

Sie findet am Sonntag, dem 8. Dezember in der Holzkamp-Halle statt.

Am Sonntag, 24. November treffen sich einige P- und LK 4 – Turnerinnen im Leistungszentrum in Dortmund zu einem Tageslehrgang der Diözese Paderborn.

*Man sollte in Urlaub fahren . . .*

*. . . und zwar an die Mosel ins Haus Liane*

HAUS LIANE



*Mit Wein*

*lässt*

*es sich wohnen*



WEINGUT  
HENRICH'S  
ROTH

D-56861 Reil/Mosel · Bergstr. 36

Tel. 065 42 / 225 69 · Fax / 15 19

[www.Haus-Liane.de](http://www.Haus-Liane.de)

[info@Haus-Liane.de](mailto:info@Haus-Liane.de)

## Deutsche DJK Meisterschaften in Würzburg



Anlässlich des 100jährigen Bestehens des DJK-Sportverbands hat es sich Helmut Diener, nicht nehmen lassen, in seinem DJK-Sportzentrum und der Uni Würzburg die deutschen DJK-Meisterschaft auszurichten. Wir hatten für den Wettkampf 6 Aktive gemeldet, leider wurde Nelja krank und Zarah konnte aus familiären Gründen nicht mitfahren.

So fuhren nur 4 Turnerinnen mit Josephine und Alina am Freitag dem 1. 11. nach Würzburg. Alle vier haben sich gegen die starke Konkurrenz tapfer geschlagen, wobei Melissa die stärksten Nerven hatte und an allen Geräten ohne Sturz durchkam. Auf jeden Fall für die Relegation am 16.11. ein gutes Training!!!

## **Sicherheitsfachgeschäft**

Fenster- und Türabsicherungen - Funk-Alarmanlagen  
Schlüssel - Schlösser - Profilzylinder - Schließanlagen  
Baubeschläge - Tresore - Briefkästen

# **EW-präsent**

## **Technischer Handel**

Elektrowerkzeuge - Handwerkzeuge  
Befestigungstechnik - Betriebsausstattung  
Arbeitsschutz

Friedrich-Ebert-Straße 84 - 58454 Witten  
Tel. 02302 - 18019  
Email: ewpraesent@cityweb.de

## **Ferienhaus auf Rügen für 8 Personen auf 800 qm Grundstück**



Ideal für Familien mit Kindern, Hunde erlaubt. 4 Schlafräume, Wohn- und Essraum mit Kamin. Separate Küche mit Spülmaschine und Waschmaschine. Fahrräder zur Verfügung. Strände in der Nähe.

Preise je nach Saison: 60 € bis 130 € (auf Anfrage) · DJK Mitglieder erhalten 10 % Rabatt.  
Susanne Fuchs · 0173 9964141 · [www.fuchsinbewegung.de](http://www.fuchsinbewegung.de)



# BREITENSORT

ABTEILUNGSLEITERIN: SUSANNE FUCHS ([BREITENSORT@DJKANNEN.DE](mailto:BREITENSORT@DJKANNEN.DE))

## Wandern im Weinberg



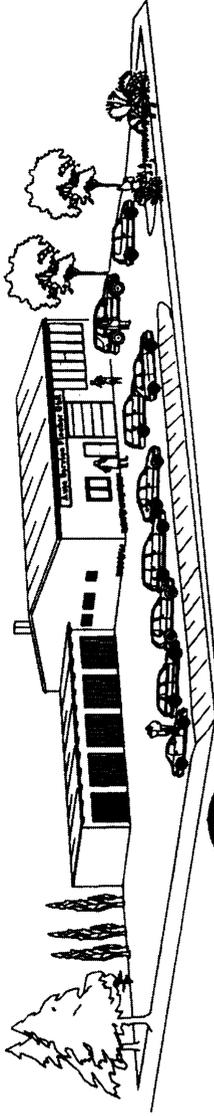
Ende Oktober 2019 machten sich wanderfreudige Nordik Walker\*innen auf den Weg in die Pfalz. Eine gemischt Gruppe, die ihren sportlichen Horizont über das Herrenholz hinaus erweitern wollen. Jeder hatte seine Walking Stöcke dabei und war für das recht durchwachsene Wetter gerüstet.

Drei straffe Tagesprogramme mit fast vierzig gelaufenen Kilometern und natürlich Einkehr zum Essen und Wein hat den Teilnehmern sehr gut gefallen. Ein geselliges Wochenende, was gerne wiederholt werden kann.

Inge Brüggemann



Wer sich uns anschließen möchte kommt einfach mal zum Treffpunkt Parkplatz oberhalb des Freibads. Wir walken sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr oder dienstags von 10.00 Uhr bis 11.30Uhr durch das schöne Herrenholz in Witten.



## Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

# Auto - Service Fischer GmbH

Heiner Fischer, Kfz-Meister

Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

- AU sofort
- HU Prüfstelle - tägliche Termine
- Inspektion - Unfallbeseitigung
- Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer
- Reifen - Räder - Achsvermessung
- Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52



# LEICHTATHLETIK

ABTEILUNGSLEITER: DANIEL KRAUSE  
LEICHTATHLETIK@DJKANEN.DE

## 11. August Deutsche Meisterschaften U16-Blockmehrkampf, Lage



Nachdem Benny Madu in diesem Jahr bereits deutscher Meister im Hochsprung in der Altersklasse M15 geworden war, standen nun die Deutschen Meisterschaften im Blockmehrkampf an. Benny hatte sich für den Block Wurf (100 m, 80 m Hürden, Weitsprung, Kugel und Diskus) qualifiziert. Nach der Meldeleistung ging er als 17. von 20 Teilnehmern in den Wettkampf.

Die Vorbereitung war leider nicht ideal, da Benny direkt aus einem vierwöchigen Urlaub nach Lage (Westfalen) anreiste. Trotzdem konnte er sofort in der ersten Disziplin, dem Hürdensprint, eine neue Bestleistung aufstellen. Mit 11,84 s blieb er das erste Mal unter 12 Sekunden – und das deutlich. Der darauf folgende Diskuswurf zeigte jedoch kleine Unsicherheiten in der Technik auf, sicherlich auch durch die Pause bedingt, sodass er mit 36,27 m solide Mehrkampfpunkte sammeln konnte, aber unter seinem Potenzial blieb. Auch im 100 m Sprint (12,60 s) und im Weit-

sprung (5,24 m) zeigten sich die Auswirkungen der Trainingspause. Dafür konnte Benny im Kugelstoßen mit 13,54 m im Vergleich zu seiner Vorleistung Punkte gutmachen. In der Gesamtwertung blieb Benny mit 2804 Punkten nur 16 Punkte unter seiner Bestleistung. In der Konkurrenz konnte er damit sogar einige Plätze aufholen und landete auf einem erfreulichen Platz 13.

## 17. August Deutsche Meisterschaften Bahngehen, Beeskow

Bis fast an die polnische Grenze musste Angela Sänger reisen, um an den Deutschen Meisterschaften im 5000 m Bahngehen teilzunehmen. Aber die lange Fahrt nach Beeskow hat sich gelohnt: Angela kehrte überraschend mit der Goldmedaille heim. Nach den Meldezeiten hatte sie sich zwar eine minimale Chance gegen ihre Mitstreiterin in der W50, Andrea Maier, ausgerechnet. Die war aber mit einer wesentlich besseren Zeit – über eine Minute schneller – gemeldet. Doch Angela hatte sich intensiv auf die Meisterschaften vorbereitet und zeigte im Vorfeld bereits gute Leistungen.



Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**

Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir  
Höchstleistungen.  
Die Provinzial - zuverlässig wie  
ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

**Schulze & Schmitt oHG**

Annenstraße 129

58453 Witten

Tel. 02302/6703

[schulze-schmitt@provinzial.de](mailto:schulze-schmitt@provinzial.de)



Die Bedingungen in Beeskow waren gut. Es war zwar etwas schwül, aber das machte der Wittenerin nichts aus, da sie in der Vorbereitungszeit oft in der Hitze trainiert hatte. Die tolle Stimmung im kleinen Stadion mit seinen nur vier Rundbahnen unterstützte die Geher auf ihren Runden.

Nach dem Start zog die Konkurrentin Maier auch direkt ab. Doch dann wurde sie langsamer, der Abstand verkürzte sich und so konnte Angela sie nach etwa einem Kilometer überholen. Ab da war sie alleine unterwegs, ging ein relativ gleichmäßiges Tempo. Mit 38 Sekunden Vorsprung kam sie schließlich ungefährdet als Erste ins Ziel. Ihre Zeit von 33:05,20 min lag 45 Sekunden schneller als ihre Meldezeit.

### **31. August Werfermeeting, Witten**

Bereits zum 11. Mal fand das von uns ausgerichtete Werfermeeting im Wullenstadion statt. Mit 73 Teilnehmern zwischen 13 und 80 Jahren konnten wir zufrieden sein. Bei guten Bedingungen zeigten die Werfer teils eindrucksvolle Leistungen. So warf der dreizehnjährige Marcel Reiff von der SuS Bertlich den Speer 56,48 m weit – nur wenige Athleten in Deutschland haben in diesem Alter bisher weiter geworfen. Aber auch der älteste Teilnehmer, Werner Silz von der SuS Oberaden, zeigte, was im Alter noch möglich ist: Er warf 28,18 m mit dem Speer, 21,41 m mit dem Diskus und stieß die Kugel 8,92 m. Ansgar Völker vom TuS Angermund, mit 49,21 m Zweiter im Speerwerfen bei den diesjährigen Deutschen Seniorenmeisterschaften in der M50, konnte in Witten seine Weite auf 49,30 m verbessern.

Von unserem Verein zeigte Christine Wenzel (W50) im Kugelstoßen eine Top-Leistung. Mit neuer Bestleistung von 12,38 m setzte sie sich auf Rang 4 der diesjährigen deutschen Bestenliste. Auch Emma Madu stieß in der W13 erstmalig über 10 m. Mit ihrer Weite von 10,19 m führt sie nun unangefochten die westfälische Bestenliste an. Weitere gute Ergebnisse zeigten Julian Schmid (mU18) mit 35,76 m im Speerwerfen, Sina Caspers mit 10,87 m im Kugelstoßen und 29,20 m im Diskuswerfen. Monika Gebhardt stieß in der W40 gute 9,39 m mit der Kugel, die Diskusweite von 27,52 m ist noch ausbaufähig.

Michael Wenzel siegte mit 8,25 m im Kugelstoßen der M55, Kornelia Tytko (W60) erzielte mit dem Speer 22,73 m, mit dem Diskus 21,73 m und mit der Kugel 8,05 m. Amelie Hühn war die beste DJK-Werferin in der W14 und kam mit der Kugel auf 8,47 m und mit dem Diskus auf 16,55 m. Yebhe Diallo wurde dreimal Zweite in der W15 mit 8,95 m im Kugelstoßen, 18,36 m im Diskus- und 19,30 m im Speerwerfen.

### **6./7. September Siebenkampf, Arnberg**



Nach sieben Jahren Mehrkampf-Abstinenz bestritt Malin Gerhardt beim Arnberger Mehrkampfwochenende mal wieder einen Siebenkampf. Der Mehrkampf fing mit ihrer ungeliebten Disziplin, den 100 m Hürden, an. Trotz Strauchelns an zwei Hürden konnte sie den Lauf in 19,22 s gut zu Ende bringen. Beim Hochsprung lief es hingegen sehr gut für die Wittenerin. Mit 1,48 m sprang sie so hoch wie schon lange nicht mehr. Erst bei 1,51 m, einem Zentimeter unter ihrer Bestleistung, war dann Schluss. Im Kugelstoßen (8,49 m) sowie über die 200 m (28,14 s) konnte Malin neue Bestleistungen aufstellen.

# **Reifen Kessler**

Ihr Groß- und Einzelhandelspartner

- Reifenhandel
- Reifenmontage
- Reifeneinlagerung
- KFZ-Service

**Reifenhandel Kessler GmbH**  
Westfalenstr. 114  
58453 Witten

Tel. +49(0)2302 - 50 888  
Fax +49(0)2302 - 42 57 57

E-Mail [info@reifenkessler.de](mailto:info@reifenkessler.de)  
Internet [www.reifenkessler.de](http://www.reifenkessler.de)

## *Armbrusters Hoflädele*



*Urlaub auf dem Bauernhof*

# **Obst- und Ferienhof**

**Hausbrennerei • Selbstvermarktung**

Wolfgang Armbruster • Alte Landstraße 6 • 77723 Gengenbach  
Ortsteil Reichenbach • Telefon 07803 / 3235 • Fax 07803 / 980058  
Email: [info@hoflaedele.de](mailto:info@hoflaedele.de) • Internet: [www.hoflaedele.de](http://www.hoflaedele.de)

Kontaktadresse: Volkhard Schaeffer Tel.: 02302/82252

Am zweiten Tag starteten die Wettkämpfe mit dem Weitsprung – eigentlich ihre Parade-  
disziplin. Leider kam sie nicht über 4,45 m hinaus – der böige Wind machte ihr einen  
Strich durch die Rechnung. Mit 26,95 m im Speerwerfen blieb Malin auch in der sechs-  
ten Disziplin nur knapp unter ihrer Bestleistung. Im abschließenden 800 m Lauf lief sie in  
2:46,53 min über die Ziellinie. Auch dies war ihr erster Mittelstreckenlauf seit sieben Jah-  
ren, den sie erfolgreich bewältigte.

Am Ende konnte sie mit 3355 Punkten die Konkurrenz gewinnen und sich über den Sie-  
gerpokal freuen. Auch Trainer Patrick Berg zeigte sich sehr zufrieden mit ihrem erfolg-  
reichen Comeback im Siebenkampf.

## 5.–15. September Europameisterschaften Senioren, Venedig

Im Raum Venedig trafen sich fast 5000 Athleten und Athletinnen über 35 Jahre und aus 43 europä-  
ischen Ländern zu den 21. Europameisterschaften der Leichtathletik-Masters (EMAC). Auch unsere  
Senioren-Topathletin Frauke Viebahn nahm die weite Anfahrt an die Adria auf sich, galt es doch,  
unter anderem ihren Titel im Hochsprung zu verteidigen. Die Konkurrenz war jedoch groß, da  
Viebahn zum letzten Mal international in der Altersklasse W55 und damit auch gegen deutlich  
jüngere Konkurrentinnen antreten musste.

Erste Veranstaltung war der 100 m-Sprint im Stadion von Caorle, dem „Kleinen Venedig“, wo nur  
wenige Stunden nach Abschluss der Renovierung die Farbe praktisch noch nicht getrocknet war. Der  
Auftritt gelang nahezu perfekt: Frauke gewann ihren Vorlauf vor mehreren Italienerinnen mit 14,39  
s und konnte sich direkt für den Endlauf qualifizieren. Bei sommerlicher Hitze war dann am Folgetag  
mit 14,17 s noch die erwartete Steigerung möglich, doch reichte es angesichts der starken  
Konkurrenz nur zu einem undankbaren 4. Platz. Bei den 200 m lief es ähnlich: Im Vorlauf wurde  
Frauke Dritte mit guten 29,80 s und qualifizierte sich direkt für das Finale, in dem sie mit fast der  
gleichen Zeit (29,83 s) Bronze hinter ihren beiden deutschen Teamkameradinnen gewann. Ange-  
nehmere Zusatzeffekt: Zusammen mit ihren Zeiten beim Gewinn der deutschen Meisterschaften 2019  
in Leinefelde war dies bereits eine feste Bank für die spätere Nominierung des deutschen Staffelte-  
ams. Auf den Weitsprung verzichtete die BWA-Athletin wegen einer immer noch nicht  
ganz ausgeheilten Fußblessur, aber auch, um sich ganz auf die Staffel und ihre Parade-  
disziplin, den Hochsprung, zu konzentrieren.

Am 10. Wettkampftag standen die 4 x 100 m Staffeln im Stadion des beliebten Badeor-  
tes Jesolo auf dem Programm. Dort wurden vor allem die italienischen Läufer frenetisch  
angefeuert und eine parallele Luftfahrtschau mit Düsenjägern am nahen Strand lieferte  
eine dramatisch-schaurige Untermalung. Die Wittenerin war von der DLV-Teamleitung



sofort wieder für die bewährte deutsche W55-Staffel nominiert worden, die als Aushängeschild in den vergangenen Jahren mehrfach Gold und Silber bei Europa- und Weltmeisterschaften gewinnen konnte. Mit den deutschen Topsprinterinnen Jutta Stopka (Friedberg), Birgit Burzlaff (Neukieritzsch) und Heike Peplinski (Burgdorf) trat Frauke gegen die Teams aus Großbritannien und Italien an. Als dritte Läuferin konnte die BWA-Athletin den von Burzlaff herausgelaufenen Vorsprung noch ausbauen und an Stopka übergeben, die souverän mit großem Vorsprung den Sieg einfuhr. Die Siegerzeit von 54,72 s lag nur vier Zehntelsekunden unter dem Europarekord, was ein wenig darüber hinwegtrösten konnte, dass Birgit Burzlaff nach der Staffelübergabe schwer gestürzt war.

Am 11. und letzten Tag war dann noch mit schweren Beinen und schwindenden Zuschauern der Hochsprung zu absolvieren. Hier traten in der Hitze des Adriansachmittages sieben Teilnehmerinnen aus vier Nationen an. Frauke stieg bereits bei 1,32 m in den Wettkampf ein, weil sie aufgrund der Fußprobleme auf Sicherheit springen musste. Zum Schluss blieb der von Hitze und einem noch frischen Tartanboden gezeichnete Dreikampf mit einer Italienerin und Wendy Laing aus Großbritannien. Der Britin musste sich Frauke letztlich geschlagen geben, mit den Umständen entsprechenden 1,41 m und einer Silbermedaille. So war das Ergebnis mit vier Medaillen mehr als versöhnlich zum Abschied von der W55, wenn man die „Blechmedaille“ mitzählt.

## **15. September      Offene DJK Vereinsmeisterschaften Schüler Einzel, Witten**

Die offenen DJK Vereinsmeisterschaften der Schüler in den Einzeldisziplinen fanden bei idealem Spätsommerwetter statt. Eigentlich waren sie als Ersatz für die ehemaligen Stadtmeisterschaften gedacht, aber außer 40 DJK-Athleten fanden nur drei Stockumer den Weg ins Wullenstadion, von der SU Annen war kein Athlet gemeldet. So war es dann doch eher eine Vereinsmeisterschaft, die die Acht- bis 15-Jährigen unter sich austrugen.

Sehr erfolgreich war Tristan Reckwitz, der in der M8 bis auf den Ballwurf alle Disziplinen mit großem Abstand gewann. Auch Lias Brunner überzeugte mit seinen 3:01,9 min über 800 m in der M9. Die Mädchen der W9 boten wie immer ein sehr hohes Leistungsniveau in allen Disziplinen, wobei jedoch keine Athletin dominierte. Unsere Sieger:

M8 Tristan Reckwitz (50 m: 8,7 s, 800 m: 3:11,7 min, Weit: 3,43 m), Ibrahim Sow (Ball: 23 m)

M9 Lias Brunner (3:01,9 min)

M10 Nils Dorsch (50 m: 8,1 s), Ole Mesum Schulte (Hoch: 1,12 m, Weit: 3,76 m), Jarne Flegel (Ball: 30,50 m)

M11 Nils Witthueser (50 m: 8,2 s, 800 m: 3:25,3 min, Weit: 3,01 m, Ball: 28 m)

W8 Anna Behler (50 m: 9,2 s, Ball: 15 m), Mia Güntermann (50 m: 9,2 s), Rebecca Oehmke (800 m: 3:28,8 min)

W9 Lamija Curo (50 m: 8,3 s), Mathilda Hinnenkamp (800 m: 3:13,8 min), Aurica Mische (Weit: 3,45 m), Jule Wetter (Ball: 25 m)

W10 Alrun Priester (50 m: 8,6 s, Hoch: 1,12 m, Weit: 3,66 m)

W13 Carla Lindenberg (Hoch: 1,36 m)

W14 Carla Lindenberg (100 m: 13,9 s, 80 m Hürden: 13,6 s), Inga Grasedieck (800 m: 2:53,7 min, Hoch: 1,39 m), Anna Still (Weit: 4,32 m)

W15 Abi Gaëlle Ngo Wenang (13,9 s), Yebhe Diallo (Hoch: 1,36 m, Weit: 4,16 m), Nele Grunwald (800 m: 2:56,2 min)

## **28. September DM Senioren 10 km Straßengehen, Gleina**

Eigentlich wollte Angela Sänger (W50) sich nach ihrer Goldmedaille bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im 5000 m Bahngehen auch noch die Goldmedaille im 10 km Straßengehen in Gleina (Sachsen-Anhalt) holen, aber das hat sie – ganz knapp – nicht geschafft. Wieder musste sie gegen Andrea Maier antreten, die direkt die Führung übernahm. Ab Kilometer 5 wurde der Abstand zwischen den beiden jedoch geringer, bei Kilometer 8 hatte Angela sie eingeholt und startete mehrere Überholungsversuche, die jedoch missglückten. Auch auf der Zielgerade kam sie nicht an ihr vorbei, aber mit einer Sekunde war der Rückstand nach insgesamt 1:07,01 h hauchdünn. So musste sich Angela nach einem harten, aber fairen Kampf mit der Silbermedaille zufriedengeben.

## **29. September Schülermehrkampftag, Witten**

Zum Saisonabschluss veranstalteten wir im Wullenstadion zum 34. Mal unseren Schülermehrkampftag mit Drei- und Vierkämpfen. Trotz des sehr regnerischen Wetters traten fast alle der 167 gemeldeten Teilnehmer zwischen 6 und 15 Jahren an. Los ging es im strömenden Regen, zwischenzeitlich wurde es dann glücklicherweise etwas trockener, aber ideale Wettkampfbedingungen waren das nicht. Trotzdem gab es zahlreiche gute Leistungen zu sehen.

Die größte Gruppe waren die Mädchen der W9 mit 25 Teilnehmerinnen. Und gerade hier konnten sich zwei DJK-Athletinnen ganz oben platzieren. Aurica Mische gewann den Dreikampf mit genau 1000 Punkten. Sie lief 9,02 s über 50 m, sprang 3,50 m weit und warf den Ball 25 m. Dritte wurde Jule Wetter mit 921 Punkten. Bei den Jüngsten gewannen Emma Gebhardt (W6), Johanna Emde (W7), Louis Bekus (M6) und Jan Wetter (M7). Auch Anton Altenbernd konnte mit einem Sieg in der M10 überzeugen. Die älteren DJK-Mädchen gingen alle im Vierkampf an den Start. In der W12 siegte Leny Uhde, in der W13 Rebecca Hennig und in der W15 Yebhe Diallo. Spannend war der Titelkampf in der W14. Hier konnte sich Inga Grasedleck mit 1604 Punkten knapp vor Carla Lindenberg (1592 Punkte) und Anna Still (1589 Punkte) durchsetzen.

## **6. Oktober Internationaler Geherwettkampf, Tilburg (Niederlande)**

Zum Ende einer erfolgreichen Saison mit einem Titel und einer Vizemeisterschaft bei den Deutschen Meisterschaften startete Angela Sänger (W50) noch einmal über 10 km Gehen im niederländischen Tilburg. Obwohl die Bedingungen mit starken Windböen, Kälte und Regen alles andere als ideal waren, konnte sie ihre eine Woche zuvor gegangene Zeit nochmal um eine Minuten unterbieten und kam in 1:05,55 h ins Ziel. Damit belegte sie in einem internationalen Feld von zehn Frauen Rang 3 und konnte sich über einen Pokal freuen.

## **8. Oktober Abschlussgrillen mit Spielen**

Wir hatten Glück. Am Vormittag hatte es noch kräftig geregnet, aber am Nachmittag wurde es dann freundlicher. So konnte die Spiele zwar nicht auf dem völlig matschigen Rasen stattfinden, aber auf der Bahn klappte es auch. Die Beteiligung mit 68 Kindern zwischen 4 und 15 Jahren war sehr gut und alle hatten viel Spaß. In sechs gemischten Gruppen kämpften sie z. B. beim Huckepackrennen, beim Tischtennisballzielwerfen oder in der Bierdeckelstaffel um den Sieg. Zum Abschluss gab es dann Würstchen und Getränke für alle.



## 9. November NRW Senioren Winterwurfmeisterschaften, Leichlingen

Bei den NRW Senioren Winterwurfmeisterschaften in Leichlingen konnte Christine Wenzel (W50) vor allem im Kugelstoßen überzeugen. Mit 12,16 m stieß sie ihre zweitbeste Weite in diesem Jahr und gewann mit großem Abstand – und das trotz der winterlichen Temperaturen. Im Speerwerfen lag sie mit 27,73 m etwas unter ihrem diesjährigen Durchschnittswert, da hatte sie sich nach den guten Trainingsweiten mehr erhofft. Aber an die Siegerweite von über 30 m wäre sie sowieso nicht herangekommen, sodass sie letztlich zufrieden mit dem Vizemeistertitel war.

## Leichtathletik für Sportabi und Aufnahmeprüfung Sportstudium

Auch 2020 bieten wir wieder einen Kurs „Spezialtraining Leichtathletik“ an. Er richtet sich an alle, die sich gezielt auf das Sportabi, die Aufnahmeprüfung für das Sportstudium oder das Sportabzeichen vorbereiten wollen.

Das individuelle Training wird genau auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmer ausgerichtet. Am Freitag, den 21. Februar, findet ein unverbindliches Probetraining von 16.30–18.00 Uhr im Wullenstadion (Westfalenstraße) statt. Eine Anmeldung dafür ist nicht nötig. Der Kurs läuft dann bis ca. Ende Juni und kostet 60 Euro, für Mitglieder der DJK BW Annen 30 Euro.

Geleitet wird der Kurs von Christine Wenzel und Kornelia Tytko, beide ausgebildete Übungsleiter und aktive Leichtathletinnen.

Weitere Infos: Christine Wenzel, 0 23 02/27 87 92, [ChristineWenzel@t-online.de](mailto:ChristineWenzel@t-online.de)

## **Liebe Eltern,**

wie jedes Jahr möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen bedanken für die gute Unterstützung. Viele von Ihnen haben bei unseren Sportfesten geholfen oder Kuchen gespendet. Das gesamte eingenommene Geld kommt direkt Ihren Kindern zugute (u. a. Finanzierung von Abschlussfeiern/-fahrten sowie Abschlussgrillen, Kauf von Trainings- und Wettkampfbekleidung).

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein glückliches und (sportlich) erfolgreiches neues Jahr!**

*Vorstand und Trainer der Leichtathletikabteilung der DJK BW Annen*

## **Platzierungen in der Westfälischen Bestenliste 2019**

**W13** Emma Madu: 1. Kugel (10,36 m), 2. Diskus (28,83 m)

Carla Lindenberg: 6. Vierkampf (1823 Punkte), 8. 60 m Hürden (10,43 s), 13. Hoch (1,47 m), 13. 75 m (10,36 s), 16. Weit (4,64 m)

**W15** Abi Gaëlle Ngo Wenang: 19. Kugel (9,80 m)

Inga Grasediek, Carla Lindenberg, Anna Still, Abi Gaëlle Ngo Wenang: 20. 4 x 100 m (53,08 s)

Leny Uhde, Carla Lindenberg, Nika Bernat: 12. 3 x 800 m (8:13,29 min)

Rebecca Hennig, Pia Wedig, Carolin Stolpe: 18. 3 x 800 m (8:29,84 min)

**wU18** Gina Dahmann: 17. Kugel (11,08 m)

**Frauen** Sina Caspers: 20. Kugel (11,19 m)

**W35** Anna Uhde: 4. 100 m (14,3 s)

**W40** Monika Gebhardt: 2. Kugel (9,39 m), 3. Diskus (27,52 m)

**W45** Tania Kranz: 1. 80 m Hürden (16,05 s), 5. Weit (3,89 m), 6. Speer (23,12 m),

7. 100 m 15,47 s

Christiane Linden: 2. Hoch 1,16 m, 10. Weit 3,85 m

**W50** Christine Wenzel: 1. Kugel (12,38 m), 2. Diskus (27,01 m), 1. Speer (28,94 m),

2. Hoch (1,32 m), 7. Weit (3,97 m), 8. 100 m (15,67 s)

Angela Sänger: 1. 5000 m Bahngehen (33:05,20 min), 1. 10 km Straßengehen (67:01 min)

Martina Netz: 8. 200 m (35,33 s), 8. Diskus 17,60 m, 9. Weit (3,34 m), 10. 100 m (16,45 s)

Heike Risse: 6. 3000 m (13:53,75 min)

Britta Ehrhardt, Christine Wenzel, Frauke Viebahn, Martina Netz: 2. 4 x 100 m (61,36 s)

**W55** Britta Ehrhardt: 1. 80 m Hürden (16,94 s), 1. Speer (23,43 m), 2. Kugel (9,57 m),

3. Weit (3,65 m), 4. Diskus (20,20 m), 4. 100 m (16,92 s)

**W60** Frauke Viebahn: 1. 100 m (13,98 s), 1. 200 m (29,80 s), 1. Hoch (1,44 m),

1. Weit (4,25 m), 1. Speer (23,73 m)

Komelia Tytko: 1. Diskus (21,73 m), 2. Hoch (1,20 m), 2. Speer (22,73 m), 3. Kugel (8,05 m)

**M15** Benny Madu: 2. Hoch (1,90 m), 4. Kugel (13,66 m), 4. Blockwettkampf Wurf

(2820 Punkte), 6. Diskus (38,79 m), 10. 80 m Hürden (11,84 s), 15. Weit (5,72 m)

Felix Marciniak, Lennart Gerstkamp, Malte Frijters, Benny Madu (StG Annen/Stockum):

11. 4 x 100 m (51,36 s)

**M30** Daniel Krause: 2. Diskus (38,09 m), 2. Hoch (1,68 m), 4. Kugel (10,57 m)

**M50** Jörg Kranz: 1. Stabhoch (3,50 m)

## **Platzierungen in der Deutschen Bestenliste 2019**

**mU18** Benny Madu: 24. Hoch (1,90 m)

*Hinweis:* Benny ist erst in der M15, in der mU18 sind bis zu zwei Jahre ältere Athleten vertreten.

Die Bestenliste für die Senioren erscheint erst im März.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Sa 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

IHRE  
DRIVE-IN-APOTHEKE  
**Apotheke**  
am **boni**<sup>center</sup>



**OB VOR, WÄHREND ODER NACH DEM TRAINING...  
...WIR HABEN DA IMMER ETWAS!**



**Apotheke am Boni-Center**

Susanne Fischbach

Schlachthofstr. 27 / 58455 Witten

Telefon: 02302-20 20 317 / Telefax: 02302-20 20 493

service@apothekeamboni-center.de

www.apothekeamboni-center.de





# TISCHTENNIS

ABTEILUNGSLEITER: BERND LANGHORST / TIM RITTEL  
TISCHTENNIS@DJKANNEN.DE

---

Die Tischtennis-Saison 2019/2020 ist seit Anfang August bereits voll im Gange und unsere Mannschaften konnten seitdem mit einigen Erfolgen aufwarten.

Den Anfang macht unsere **erste Damenmannschaft**, die sich als Aufsteiger im Mittelfeld der 3. Bundesliga einfinden konnte. Dabei stehen nach dem fünften Spieltag zwei Siege gegen die Mannschaften aus Großburgwedel (bei Hannover) und Kellinghusen (Nordseeküste) zu Buche. Das sportliche Niveau in der neuen Spielklasse ist allerdings so hoch, dass unsere Damen zunächst das übergeordnete Ziel „Klassenerhalt“ realisieren möchten; ein Vorhaben, welches aufgrund der Verletzung von *Tatsiana Bahr* am dritten Spieltag eine nicht zu unterschätzende Herausforderung werden dürfte. Bis zum Ende der Hinserie muss unsere Mannschaft dabei vier aufeinanderfolgende Auswärtsfahrten (nach Staffel, Niestetal, Hannover und Poppenbüttel) bewältigen.

Unsere **zweite Damenmannschaft** steht als bisher ungeschlagener Tabellenführer der Damen NRW-Liga Gruppe 1 da. Besonders die Unterstützung durch unseren Neuzugang *Natalia Zherebina* (vorab eigtl. nur für Einsätze in der ersten Mannschaft vorgesehen) brachte in einigen engen Spielen den Sieg für unser junges Team. Am Ende der Saison soll dabei der Wiederaufstieg in die Oberliga herauspringen.

Einen gesicherten Mittelfeldplatz belegt zurzeit die **dritte Damenmannschaft**, die in der Bezirksliga spielt. Die weiten Fahrten (u.a. nach Lippstadt oder Salchendorf) bescheren unseren Damen allerdings Auswärtsfahrten mit teils über 100 km einfacher Strecke, was wieder einmal die flächenmäßige Ausdehnung des Bezirks Arnberg zeigt.

Kürzere Wege haben die Damen unserer **vierten Mannschaft**, die sich in der diesjährigen Kreisliga zum Ende der Hinserie ebenfalls auf einem gesicherten Mittelfeldplatz befinden.

Unsere **erste Herrenmannschaft** kämpft derzeit um den Klassenerhalt in der Verbandsliga, auf den guten Start mit einem Unentschieden und einem Sieg folgten zuletzt drei Niederlagen in Serie. Die verbleibenden fünf Spiele der Hinserie muss die Mannschaft nun auch noch auf *Amar Nezic* verzichten, den es mit seiner Familie, beruflich bedingt, nach Bayern verschlagen hat. Dafür konnten wir zur Rückserie allerdings zwei neue Spieler für unsere erste Mannschaft gewinnen.

Mit *Manuel Haag* kehrt ein langjähriger Annener zu uns zurück. *Manuel* hat bis 2016 bereits in unserem Verbandsliga-Team gespielt und hat danach eine neue sportliche Herausforderung in der Oberliga und in der NRW-Liga (Hagen und Fröndenberg) gesucht.

## Ihre Kaffeerösterei aus Witten

Online-Läden / Abholen / Caritäten!



Entdecken Sie die Aromenvielfalt im Kaffee!

AL KAFFEERÖSTEREI  
ANDREAS LICHTENBERG  
0178-2865808

WWW.ALKAFFEEROESTEREI.DE  
WWW.FACEBOOK.COM/ALKAFFEEROESTEREI

**»Was verdienst du?  
Vergleichen lohnt sich, komm  
zur Caritas!«** Yunus B., 22 Jahre

**Bewirb dich  
bei uns in der Pflege!** **100 Jahre  
caritas  
witten**

Caritasverband Witten e.V. · Tel. 910 90 17 · [www.caritas-witten.de](http://www.caritas-witten.de)





# TISCHTENNIS

ABTEILUNGSLEITER: BERND LANGHORST / TIM RITTEL  
TISCHTENNIS@DJKANNEN.DE

---

Die Tischtennis-Saison 2019/2020 ist seit Anfang August bereits voll im Gange und unsere Mannschaften konnten seitdem mit einigen Erfolgen aufwarten.

Den Anfang macht unsere **erste Damenmannschaft**, die sich als Aufsteiger im Mittelfeld der 3. Bundesliga einfinden konnte. Dabei stehen nach dem fünften Spieltag zwei Siege gegen die Mannschaften aus Großburgwedel (bei Hannover) und Kellinghusen (Nordseeküste) zu Buche. Das sportliche Niveau in der neuen Spielklasse ist allerdings so hoch, dass unsere Damen zunächst das übergeordnete Ziel „Klassenerhalt“ realisieren möchten; ein Vorhaben, welches aufgrund der Verletzung von *Tatsiana Bahr* am dritten Spieltag eine nicht zu unterschätzende Herausforderung werden dürfte. Bis zum Ende der Hinserie muss unsere Mannschaft dabei vier aufeinanderfolgende Auswärtsfahrten (nach Staffel, Niestetal, Hannover und Poppenbüttel) bewältigen.

Unsere **zweite Damenmannschaft** steht als bisher ungeschlagener Tabellenführer der Damen NRW-Liga Gruppe 1 da. Besonders die Unterstützung durch unseren Neuzugang *Natalia Zherebina* (vorab eigtl. nur für Einsätze in der ersten Mannschaft vorgesehen) brachte in einigen engen Spielen den Sieg für unser junges Team. Am Ende der Saison soll dabei der Wiederaufstieg in die Oberliga herauspringen.

Einen gesicherten Mittelfeldplatz belegt zurzeit die **dritte Damenmannschaft**, die in der Bezirksliga spielt. Die weiten Fahrten (u.a. nach Lippstadt oder Salchendorf) bescheren unseren Damen allerdings Auswärtsfahrten mit teils über 100 km einfacher Strecke, was wieder einmal die flächenmäßige Ausdehnung des Bezirks Arnberg zeigt.

Kürzere Wege haben die Damen unserer **vierten Mannschaft**, die sich in der diesjährigen Kreisliga zum Ende der Hinserie ebenfalls auf einem gesicherten Mittelfeldplatz befinden.

Unsere **erste Herrenmannschaft** kämpft derzeit um den Klassenerhalt in der Verbandsliga, auf den guten Start mit einem Unentschieden und einem Sieg folgten zuletzt drei Niederlagen in Serie. Die verbleibenden fünf Spiele der Hinserie muss die Mannschaft nun auch noch auf *Amar Nezic* verzichten, den es mit seiner Familie, beruflich bedingt, nach Bayern verschlagen hat. Dafür konnten wir zur Rückserie allerdings zwei neue Spieler für unsere erste Mannschaft gewinnen.

Mit *Manuel Haag* kehrt ein langjähriger Annener zu uns zurück. *Manuel* hat bis 2016 bereits in unserem Verbandsliga-Team gespielt und hat danach eine neue sportliche Herausforderung in der Oberliga und in der NRW-Liga (Hagen und Fröndenberg) gesucht.

in höheren Mannschaften zum Einsatz und konnte dort mit guten Leistungen überzeugen.

Doch auch **außerhalb des regulären Liga-Betriebs** konnten unsere Mitglieder schöne Erfolge erringen.

So erreichte *Barbara Pernack* bei den Bezirksmeisterschaften im sauerländischen Sundern einen hervorragenden zweiten Platz in der Damen-Einzel-Konkurrenz. Mannschaftskollegin *Pia Berger* landete auf einem ebenfalls stark einzuschätzenden dritten Platz. Im Damen-Doppel war das Finale dann ganz in Annener Hand. Dort konnten sich mit *Lisa Straube* und *Jenny Jäger* ebenfalls zwei Annenerinnen durchsetzen. Sie gewannen in einem bis zum Schluss spannenden Finale gegen ihre Vereinskolleginnen *Barbara* und *Pia*. Mit unserem Nachwuchstalents Paul Wolff, der in der Jungen-U-11-Konkurrenz einen neunten Platz erreichte, waren wir auch im Jugend-Bereich vertreten.

Abgerundet wurde das gute Abschneiden unserer DJK'ler durch zwei Bezirksmeistertitel von Routinier *Klaus Hellmann*, der in der Senioren-60-Konkurrenz sowohl den Titel im Einzel als auch im Doppel (an der Seite von *Norbert Schweika*, DSC Wanne-Eickel) gewinnen konnte.

Einen weiteren schönen Erfolg konnten *Barbara Pernack*, Neuzugang *Hartmut Stooß* und *Tim Rittel* in Hamburg beim 14. Eilbeker 3er-Mannschaftsturnier erreichen. In dieser Turnierform spielten eine Dame und zwei Herren zusammen als Team. Besonders spannend machte es dabei die Tatsache, dass je nach Spielklasse die niedriger eingestufteten Spieler/-innen bis zu sieben Punkte pro Satz vorgegeben bekamen. Aus einem Feld von 24 Teams setzten sich unsere DJK'ler schlussendlich gegen alle Kontrahenten durch und belegten den ersten Platz.



(von links: *Hartmut, Barbara, Tim*)

Neben dem sportlichen Bereich versuchen wir derzeit, unser Angebot auch wieder verstärkt auf das Zwischenmenschliche zu richten. Nach vielen Jahren lädt die Abteilung seit November wieder zu einem **Stammtisch** ein, welcher jeden ersten Mittwoch des Monats (von 21.00 Uhr bis 23.00 Uhr) im Hotel Specht stattfindet. So bieten wir unseren

Mitgliedern die Gelegenheit, sich auch abseits des Tischtennis-Sports besser kennenzulernen und gegenseitig auszutauschen. Der Dialog in der Abteilung soll dadurch gefördert werden und wir haben in dieser Runde jederzeit ein Ohr für Lob und konstruktive Verbesserungsvorschläge. Nachdem die Teilnehmerzahl beim ersten Stammtisch mit sieben Teilnehmern noch ausbaufähig war, hoffen wir natürlich, dass am nächsten Termin (4. Dezember 2019, 21.00 – 23.00 Uhr) mehr Mitglieder unser Angebot annehmen.

Kurz vor Weihnachten wird auch wieder unser beliebtes alljährliches **Jux-Doppeltturnier** stattfinden. Dazu werden hoffentlich, wie in den letzten Jahren, zahlreiche Abteilungsmitglieder und geladene Gäste unserer Abteilung teilnehmen. Der genaue Termin wird in Kürze festgelegt werden.

Tim Rittel

## IHR TT-PARTNER IM VEREIN



---

---

**Stephan Achternbosch**

Staufenplatz 6 - 40629 Düsseldorf

### **Kontakt**

Telefon: +49 211 392565

E-Mail: [info@schoeler-micke-duesseldorf.de](mailto:info@schoeler-micke-duesseldorf.de)

Haben Sie Probleme mit Ihrer EDV?

Suchen Sie Unterstützung im LAN-Management?

Möchten Sie Standardsoftware effektiver einsetzen?

Benötigen Sie Branchenlösungen?

# TED

Software

Johannes Balke

Dachsweg 8 · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 69 85 25

Fax 0 23 02 / 69 85 26

Wir liefern Unterstützung.

Wir entwickeln Netzwerkkonzepte mit IBM LAN,  
Novell NetWare oder Microsoft Windows NT.

Wir schulen Sie im Umgang mit dem Computer und  
im Gebrauch von Standardsoftware.

Wir bieten kaufmännische Komplettlösungen.



# SCHWIMMEN

ABTEILUNGSLEITER: FRANK WOHLFAHRT, STEFAN JAENSCH

EMAIL: SCHWIMMEN@DJKANNEN.DE

## DJK-Bundesjahrgangsmesterschaften St. Tönnis 21. September 2019



Insgesamt acht Titel brachten wir von diesem ersten Wettkampf nach der Sommerpause mit nach Witten. **Leni Markowski**, Jahrgang 2005, steuerte zwei erste Plätze über 100 m Schmetterling und 50 m Brust bei, zwei weitere Medaillen holte sie sich

über 50 m Schmetterling (2. Platz) und 50 m Freistil (3. Platz). Ebenfalls zweimal Bundesjahrgangsmesterin wurde **Emily Recke**, Jahrgang 2003. Dies gelang ihr über 50 m und 100 m Brust. Zwei bronzene Medaillen erzielte Emily über 50 m Rücken und 100 m Freistil, außerdem wurde sie Vierte über 100 m Lagen und jeweils Fünfte über 50 m Schmetterling und 50 m Freistil. **Jannik Schultz**, Jahrgang 2004, war jeweils der Schnellste über 50 m und 100 m Brust. Jannik wurde Dritter über 50 m Freistil und jeweils Vierter über 50 m Schmetterling, 100 m Freistil und 100 m Lagen.

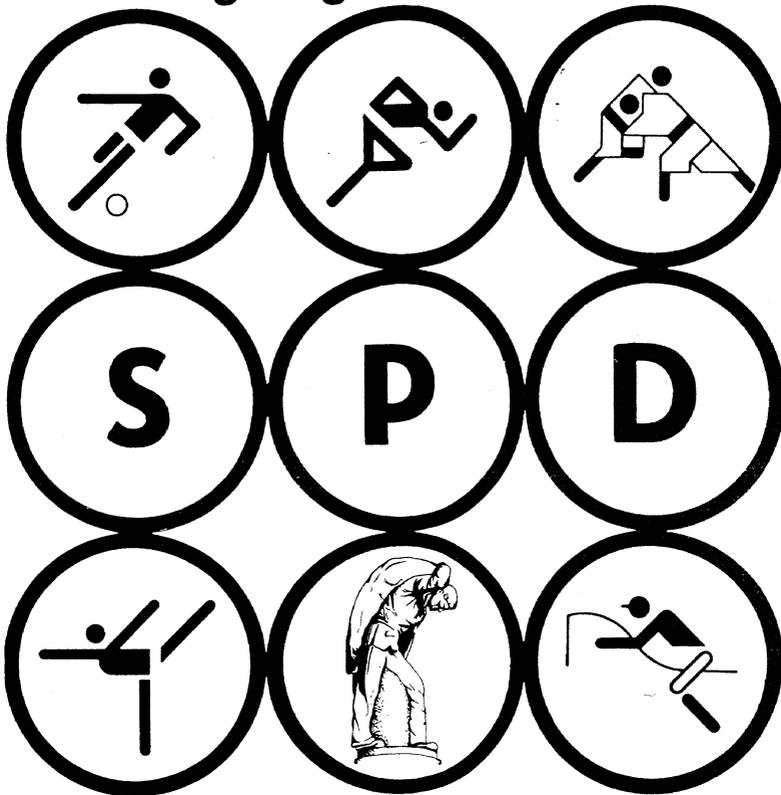
**Alexander Wolter**, Jahrgang 2002, schlug als Erster über 100 m Freistil an. Zwei Silbermedaillen sammelte er über 50 m Brust und 100 m Rücken, zwei Bronzemedalillen errang er über 50 m Freistil und 50 m Rücken. Über 50 m Schmetterling wurde Alexander Fünfter. **Tom Markowski**, Jahrgang 2002, sicherte sich über 100 m Schmetterling den Titel. Er holte den dritten Platz über 50 m Schmetterling und wurde über 100 m Freistil und 100 m Lagen jeweils Vierter, über 50 m Freistil schlug er als Fünfter an. Auch **Muriel Klein**, Jahrgang 2004, sammelte Medaillen. Sie wurde jeweils Zweite über 50 m Schmetterling und 50 m Rücken, über 50 m Freistil reichte es zu einem vierten Platz. **Alena Wolter**, Jahrgang 2003, startete dreimal und sicherte sich jedes Mal eine Medaille. Über 100 m Schmetterling reichte es zu einem zweiten Platz, jeweils dritte Plätze sprangen über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling heraus. Ebenfalls mit von der Partie war **Lien Schnippkoweit**, Jahrgang 2004. Auch Lien konnte einige Medaillen mit nach Hause nehmen. Sie wurde jeweils Dritte über 50 m Brust, 50 m Schmetterling, 100 m Brust und 100 m

# SPORTFÖRDERUNG

wird von der

# SPD

großgeschrieben



**SPD Ortsvereine**

**Annen I, Ardey, Hüllberg**

## SCHWIMMEN



Lagen. Zudem startete sie über 50 m Rücken (Platz 4) und 50 m Freistil (Platz 6). **Philipp Marre**, Jahrgang 2003, freute sich über zwei Bronzemedailles über 50 m und 100 m Brust. Philipp wurde noch Sechster über 100 m Lagen und 50 m Freistil sowie Siebter über 100 m Freistil.

**Tanja Semper**, Jahrgang 2001, war bei diesem Wettkampf ebenfalls mit dabei.

In der offenen Wertung wurde sie Dritte über 50 m Schmetterling, Fünfte über 100 m Freistil, Achte über 50 m Schmetterling und Zehnte über 50 m Freistil.

**Julia Schultz**, Jahrgang 2007, sprang ebenfalls für die Blau-Weißen ins Wasser. Julia startete über 50 m Rücken (3. Platz), 50 m Brust und 100 m Freistil (jeweils 6. Platz) und 50 m Freistil (7. Platz).

Zu guter Letzt, und bekanntlich kommt das Beste ja zum Schluss, startete auch unser zweiter Vorsitzender **Stefan Jaensch**, Jahrgang 1987, bei diesen Bundesjahrgangsmeisterschaften. In der offenen Wertung wurde er Fünfter über 50 m Brust und Zwölfter über 50 m Freistil.

Insgesamt fünf blau-weiße Staffeln waren für diesen Wettkampf gemeldet. Über 8\*50 m Freistil mixed erschwammen Tom Markowski, Muriel Klein, Emily Recke, Philipp Marre, Tanja Semper, Jannik Schultz, Lien Schnippkoweit und Alexander Wolter einen zweiten Rang.



In der Besetzung Tom Markowski, Philipp Marre, Jannik Schultz und Alexander Wolter wurde die 4\*50 m Freistilstaffel Vierte und die 4\*50m Lagenstaffel Fünfte.

Bei den Mädchen starteten Lien Schnippkoweit, Julia Schultz, Muriel Klein und Emily Recke über 4\*50 m Freistil (Platz 6) und Muriel Klein, Emily Recke, Tanja Semper und Leni Markowski über 4\* 50 m Lagen (Platz 6).



Mit den erzielten Ergebnissen, zum großen Teil sogar auch mit den Zeiten, waren wir zu diesem frühen Saisonzeitpunkt sehr zufrieden, wir hoffen, dass sich dieser Trend fortsetzt und die Zeiten noch einmal gesteigert werden können.



**BAUUNTERNEHMUNG  
HOCH- UND FUNDAMENTBAU  
VERKAUF VON BAUSTOFFEN ALLER ART**

**U. Hofmann**  
**GmbH & Co. KG**



**58456 WITTEN-HERBEDE  
(GEWERBEGEBIET) WESTERWEIDE  
Telefon 02302 / 73300**

## DJK-Meisterschaften Witten/Jahreshauptversammlung 28. September 2019

Diese Vereinsmeisterschaften zusammen mit der DJK TuS Ruhrtal Witten fanden in diesem Jahr zum dritten Mal statt. Bei den weiblichen Teilnehmerinnen gingen die Pokale an Schwimmerinnen der DJK TUS Ruhrtal, bei den männlichen Schwimmern sicherten sich **Alexander Wolter** und **Phil Rakowske** die Trophäen. Hier die Ergebnisse der blau-weißen SchwimmerInnen im Einzelnen:

Name	Jahrgang	Punkte	Platz Jahrgang	Platz gesamt
Leni Markowski	2005	1.784	1	2
Tanja Semper	2001	1.617	3	4
Sophie Semper	2003	1.351	1	5
Lien Schnippkoweit	2004	1.051	2	7
Jule Lehmann	2004	924	3	8
Julia Schultz	2007	837	2	9
Nadine Schultz	1977	733	4	11
Sandra Rakowske	1974	524	5	13
Laura Horn	2008	487	3	14
Minou-Marie Lindemann	2008	479	4	15
Jule Wetter	2010	275	1	18
Johanna Emde	2012	138	1	21
Merle Schmidt	2011	135	2	22
Felicitas Alder	2011	86	3	23

Name	Jahrgang	Punkte	Platz Jahrgang	Platz gesamt
Alexander Wolter	2002	2.114	1	1
Tom Markowski	2002	2.012	2	2
Felix Benneker	1994	1.796	1	3
Jannik Schultz	2004	1.581	1	4
Philipp Marre	2003	1.373	3	5
Stefan Jaensch	1987	1.130	2	6
Phil Rakowske	2008	493	1	7
Jan Wetter	2012	404	1	8
Pit Markowski	2010	143	1	9
Jürgen Kleinschmidt	1962	141	3	10
Lukas Neumann	2010	45	2	11

# Eine Reise an die schöne, blaue Donau

Nachdem die diesjährige Seniorenfahrt für mich in jeder Hinsicht eine gelungene Sache war, habe ich mich entschlossen, noch einmal eine Fahrt zu organisieren. Die Reise wird nicht, wie im Vorhinein bereits angekündigt, wie in den Vorjahren Ende Juni/Anfang Juli stattfinden, sondern vom 23. bis 30. August 2020 durchgeführt. Ziel der Reise ist die 4-Sterne-Wellness-„Oase“ Aumühle in Grein an der Donau in Oberösterreich. Von hier sind Tagesfahrten in die nähere und weitere Umgebung von Grein geplant.



## 4-Sterne-Wellness-„Oase“ Aumühle, Grein

<u>Kosten</u>	35 Teilnehmer	40 Teilnehmer	45 Teilnehmer
Vereinsmitglieder	ca. € 750,00	ca. € 720,00	ca. € 690,00
Nicht-Mitglieder	Mehrpreis	€ 30,00	
Mehrpreis für Einzelzimmer*		€ 105,00	

\*Da das Hotel nur über wenige Einzelzimmer verfügt, wäre es sehr gut, wenn sich einzelne Personen zusammenschließen, um so ein Doppelzimmer zu teilen.

Die genauen Kosten richten sich nach der Teilnehmerzahl.

Einzelne Personen sollten Vereinsmitglieder und 60 Jahre oder älter sein, bei Paaren sollte mindestens eine Person Vereinsmitglied und 60 Jahre oder älter sein. Wer interessiert ist an der Fahrt teilzunehmen, sollte sich schnell melden, da die Option des Hotel-Angebotes nur von kurzer Dauer ist.

Meldungen bitte nur auf dem umseitigen Abschnitt abgeben.

Entscheidend über die Teilnahme ist die Reihenfolge der Anmeldungen maßgebend.

Für Rückfragen stets bereit: Volkhard Schaeffer

Tel.: 02302/82252

## SCHWIMMEN



Bei den Masters traten insgesamt vier TeilnehmerInnen an. Hier siegte **Mirka Hahn** vor Wilfried Marre, Michael Tigges und René Gion.

Die Siegerehrungen fanden vor der sich anschließenden Jahreshauptversammlung statt.

Bei den Wahlen auf der Jahreshauptversammlung wurden die bisherigen Amtsinhaber in ihren Ämtern bestätigt. So ist erneut Frank Wohlfahrt unser Abteilungsleiter, Stefan Jaensch übernimmt wieder die Stellvertretung. Sandra Nikodem kümmert sich weiterhin um die Finanzen.



Hier alle TeilnehmerInnen:





### **Grillen auf dem Kahlen Plack 29. September 2019**

Aufgrund des nicht so guten Wetters fanden sich leider nur die Hälfte der angemeldeten TeilnehmerInnen auf dem Kahlen Plack bei dieser gemeinsamen Aktion von Ruhrtal und uns ein. So tummelten sich rund 50 SchwimmerInnen und deren Familien und genossen das blau-weiße Grillbuffet. Hoffentlich wird das Wetter nächstes Jahr wieder besser.

## NRW-Meisterschaften Masters Kamen 6. Oktober 2019



Anfang Oktober nahmen **Felix Benneker** und **Stefan Jaensch** an diesem Wettkampf in Kamen teil.

Dabei startete Felix insgesamt vier Mal und wurde in der AK 25 Dritter über 100 m Schmetterling, Fünfter über 50 m Schmetterling, Sechster über 100 m Freistil und Neunter über 50 m Freistil.

Stefan Jaensch sprang nur einmal ins Wasser und erreichte in seiner AK 30 einen fünften Rang. Eigentlich war vorgesehen, mit einem größeren Kader anzutreten, aber leider passte der Termin für viele nicht. Nächstes Jahr werden wir auf jeden Fall versuchen, eine größere Mannschaft zusammen zu kriegen. Genug alte Leute haben wir ja 😊.



## Neue RettungsschwimmerInnen für unseren Verein

Egal, wer wann zum Schwimmtraining kommt, es braucht niemand Angst zu haben, dass etwas passiert, denn folgende Schwimmer und Schwimmerinnen haben im Oktober ihren Rettungsschwimmer gemacht:

Silber: Stefan Jaensch, Lisa Granz, Sabrina Roggenkämper, Alena Wolter, Alexander Wolter, Michael Schmidt, Jan Darsow, Felix Benneker, Mirka Hahn, Tom Markowski und Samira Franz.

Bronze: Jule Lehmann, Jannik Schultz, Finia Franz und Leni Markowski

## Unser Frank hat geheiratet! 26. Oktober 2019

Es gibt in diesem Jahr nicht nur Sportliches zu berichten. Die Schwimmfamilie durfte am 26. Oktober 2019 gemeinsam mit ihrem ersten Vorsitzenden Frank Wohlfahrt dessen Hochzeit mit seiner Ini im Haus Witten begleiten.



Mit Poolnudeln, Seifenblasen und den typischen Anfeuerungsrufen `Hey Frank, hey Ini` und dem Versuch ein `Hoch auf Euch` anzustimmen (leider war der Bräutigam zu schnell), wurde das Brautpaar nach der Trauung von den zahlreichen SchwimmerInnen begrüßt.

**Wir wünschen Euch beiden eine tolle Zeit und alles Gute für die Zukunft!**

## Stadtmeisterschaften 9. November 2019 im Annener Hallenbad

Der letzte Bericht in diesem Jahr beschäftigt sich mit den alljährlichen Stadtmeisterschaften, die im November gemeinsam von der DJK TUS Ruhrtal Witten und uns ausgerichtet wurden. Insgesamt 39 Einzelstadtmeistertitel und einen Staffelstadtmeistertitel konnten wir bei diesem Event erringen.

Während die Teilnehmerzahl bei den älteren Jugendlichen eher überschaubar war, war es umso erfreulicher, dass viele junge und neue SchwimmerInnen ihren Weg in das Hallenbad gefunden haben.

Dank der zahlreichen HelferInnen war der ganze Wettkampf eine gelungene Sache.

Hier nun die Ergebnisse unserer SchwimmerInnen:

**Alena Wolter**, Jahrgang 2003, und **Leni Markowski**, Jahrgang 2005, gingen in allen fünf möglichen Lagen an den Start und sicherten sich dort jedes Mal den Stadtmeistertitel. Ebenfalls eine lupenreine Bilanz hatten **Philipp Marre**, Jahrgang 2003, **Alexander Wolter**, Jahrgang 2002 und **Wilfried Marre**, die bei vier Starts vier Siege nach Hause brachten.

**Jannik Schultz**, Jahrgang 2004, startete in allen Lagen, musste aber zweimal einen Konkurrenten vorbeilassen, so dass er es auf drei Stadtmeistertitel brachte.



Genauso erging es **Muriel Klein**, Jahrgang 2004, die ebenfalls dreimal Erste und zweimal Zweite wurde. **Julia Schultz**, Jahrgang 2007, sprang viermal ins Wasser und schaffte dreimal den Sprung ganz nach oben, einmal wurde sie Zweite.

**Elke Nickel**, die zum ersten Mal bei den Stadtmeisterschaften an den Start ging, wurde gleich dreimal mit einem ersten Platz belohnt. Zweimal auf Platz eins hieß es für **Jule Lehmann**, Jahrgang 2004, zwei zweite Ränge konnte sie ebenfalls verbuchen. **Jule Wetter**, Jahrgang 2010, sicherte sich zwei Stadtmeisteritel und wurde zudem noch einmal Zweite. Ebenfalls erfolgreich war **Laura Horn**, Jahrgang 2008, Laura wurde einmal Erste und einmal Zweite.

**Finja Franz**, Jahrgang 2005, schwamm bei allen Lagen mit und wurde dabei überall Zweite. Auch **Sophie Semper**, Jahrgang 2003, musste bei ihren vier Starts jeweils nur einer Schwimmerin den Vortritt lassen. **Phil Rakowske**, Jahrgang 2008, nahm ebenfalls alle Lagen mit, er wurde dreimal Zweiter und zweimal Dritter. **Sandra Rakowske** und **Sören Hellmonds** sicherten sich jeweils bei zwei Starts jedes Mal den zweiten Rang. **Lien Schnippkowitz**, Jahrgang 2004, nahm ebenfalls an diesem Wettkampf teil und wurde einmal Zweite sowie viermal Dritte. Ebenfalls im blau-weißen Team war **Merle Schmidt**, Jahrgang 2011. In ihrem ersten Wettkampf nach den DJK-Meisterschaften erreichte sie gleich einen zweiten und zwei dritte Plätze. Auch **Pit Markowski**, Jahrgang 2010, war erstmals in unserer Mannschaft vertreten. Pit wurde einmal Zweiter und einmal Vierter.

## SCHWIMMEN

Bei dem kindgerechten Wettkampf startete aus unseren Reihen nur **Johanna Emde**, Jahrgang 2012. Jule wurde über 25 m Brust Sechste und über 25 m Rücken Achte.

Drei Staffeln schickten wir an den Start. Alena Wolter, Jannik Schultz, Leni Markowski und Alexander Wolter konnten über 4\*50 m Lagen mixed den Stadtmeistertitel erringen. Bei der 4\*50 m Lagenstaffel Masters Mixed starteten Sophie Semper, Phil Rakowske, Muriel Klein (Masters?) und Sören Hellmonds. Sie wurden insgesamt Dritte.

Über die 6\*50 m Freistil mixed Strecke sprangen Philipp Marre, Finja Franz, Leni Markowski, Laura Horn, Jule Wetter und Jannik Schultz ins Wasser und wurden damit Zweite.

Das war für dieses Jahr der letzte Wettkampf. Jetzt steht noch am 23. und 24. November der Schwimmlehrgang in Hardehausen mit den Schwerpunkten Brust und Schmetterling an. Am 30. November 2019 ist dann im Blue Beach die Jahresabschlussparty.

**Wir wünschen allen eine ruhige und entspannte Weihnachtszeit und einen tollen Start ins Jahr 2020.**

**Mal sehen, was uns dort in sportlicher Hinsicht so alles erwartet!**



Nicole Marre



## Trainingskalender der Breitensportabteilung 2019/20



	Trainingszeit	Sportart	Übungsleiter	Trainingsort
<b>Montag</b>	9.45 – 11.00	Rund um Fit am Vormittag	Jürgen Steffens	Märkische Halle
	11.00 – 12.00	Sprache in Bewegung / spielen	Edita Sof FSJ	Märkische Halle
	10.00 – 12.00	Cross Boccia für Senioren	A. & N. Olitzka	Seniorenzentrum, Kreisstraße
	15.30 – 17.00	Seniorengymnastik mit Ruth	Ruth Harst	Holzkaufhalle
	16.45 – 18.15	Gymnastik für Paare	K. Pschipsch	Baedecker Schule
	19.00 – 20.00	Fit & Fun	S. Fuchs / V. Idel	Märkische Halle
	17.30 – 19.00	Seniorengymnastik mit Ruth	Ruth Harst	Pfarrheim Pius, Rüdighausen
	20.15 -21.15	Offenes Schwimmen für Mitglieder		Hallenbad Annen
	20.15 -21.15	Sprache in Bewegung / schwimmen	K. Jakubowski / D. Kallweit	Hallenbad Annen
<b>Dienstag</b>	10.00 -11.30	Nordic Walking	Susanne Kallweit	Parkplatz Herrenholz
	18.30 – 20.00	Spiel und Sport für Männer	Peter Hötzel	Märkische Halle
	17.00 – 18.00	Rückengymnastik mit Joanna	Christel Marre	Gerichtsschule
<b>Mittwoch</b>	9.30 – 11.00	Frauengymnastik am Vormittag	Käthe Köhler	Mannesmann Halle
<b>Donnerstag</b>	17.00 – 18.00	Wirbelsäulen-Gymnastik	Christel Marre	Krafraum Wullenstadion
	18.30 – 20.00	Gymnastik mit Kerstin	Kerstin Pschipsch	Märkische Halle
	17.30 -18.30	Rund um Fit	Jürgen Steffens	Erlenschule /Halle
	18.30 – 19.45	Body fit	Susanne Fuchs	Erlenschule /Halle
	20.00 – 21.30	Badminton/ Hobbygruppe	A. Lockowandt	Holzkaufhalle
	18.30-19:45	Gymnastik mit Susanne	Susanne Jabs	Holzkauf Sporthalle
<b>Freitag</b>	Ab 15 Uhr	Boule im Quartier	A.&N. Olitzka	Park der Generationen
	15.30 – 17.00	Vorstadtkrokodile		Hüllbergschule /Halle
	19.30 . 21.30	Sprache in Bewegung / Fußball	Kevin Jakubowski	Ruhrgymnasium /Halle
<b>Sonntag</b>	10.00 -12.00	Nordic Walking	Susanne Fuchs	Parkplatz Herrenholz

# Montagsturner on Tour nach Geisa

vom 7. – 9. Oktober 2019

Montagsmorgen ging's los, die Wetterprognose für den ganzen Tag war gut, was sich auch bestätigte.

Aus Mobilitätsgründen fuhren wir mit fünf PKW und trafen uns dann an der Raststätte Hasselberg an der BAB7, wo der weitere Tagesablauf abgesteckt wurde.

Der erste Boxenstopp fand dann in **Bad Hersfeld** statt. Dort wurde bei einem zünftigen Imbiss der Grundstock für diesen Tag gelegt. Es folgte ein kurzer Spaziergang zur Ruine der dortigen Stiftskirche.



Das Highlight des ersten Tages war dann **Point Alpha**.

Dieses war zur Zeit des kalten Krieges der gefährlichste Ort der Welt. Nach Ansicht der Alliierten würden die UdSSR und ihre Verbündeten im Kriegsfall hier einmarschieren. Vor der Bevölkerung wurde diese brisante Situation allerdings geheim gehalten.



Ein fachkundiger Fremdenführer erklärte uns in einem ca. 2-stündigen Vortrag detailliert die damalige Situation. Zuerst in dem dortigen Museum, anschließend bei einem Informationsgang durch die ehemals hochgefährlichen Anlagen. Noch nie wurde uns die Lage an der Zonengrenze so realistisch dargestellt. Wir waren alle sehr beeindruckt, aber auch etwas be-

drückt. Für Hermann war es eine Erinnerung an seine Zeit beim BGS, als er hier Streife gegangen ist.

Nachdem wir auch noch ein Stück auf dem „Weg der Hoffnung“ zurückgelegt hatten, machten wir uns auf den Weg zu unserem Feriendomizil. **Standesgemäß** residierten wir auf dem **Schloss Geisa**. Das Personal erwartete uns schon, um uns in unsere Gemächer zu führen.



Bekanntlich macht Wissen hungrig, und so kehrten wir abends in einer urigen Dorfkneipe ein. Bei einheimischem Bier und gutem Essen ließen wir den Tag ausklingen.



Am nächsten Tag war uns der Wettergott leider nicht zugetan Regen, Regen, Regen ....

Spontan gab es eine Planänderung. Statt einer Wanderung zur Wasserkuppe fuhren wir nach Eisenach zur Wartburg. Bei einem Rundgang durch die verschiedenen Räume und Säle der Burg erfuhren wir viel über die damaligen Adeligen und – nicht zu vergessen – über Junker Jörg alias Martin Luther. Der legendäre Tintenfleck in seinem Arbeitszimmer war allerdings nicht mehr zu sehen.



Schlusspunkt war dann ein Abendessen in **Tann**, wo es trotz einiger böser Navigeräte den meisten gelang, den Tag positiv zu beenden.

Am letzten Tag gab es nur einen Tagespunkt: Besuch der Stadt **Fulda** incl. Führung. Dazu gehörten der Besuch des **Doms** und des **Schlosses**.

Nach einem leckeren Essen im Brauhaus Wiesenmühle waren alle gestärkt für die Rückfahrt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Organisation und Durchführung dieser Reise an Uschi und Hermann!

*RB*



**Pelikan** 

# Souverän

Unverkennbar ein Klassiker



Hochwertiger Kolbenfüllhalter  
mit großer handgearbeiteter,  
fein ziseliertes 18-Karat-Goldfeder.  
Auch als Kugelschreiber, Roller  
und Drehbleistift erhältlich.

**KERSTEN**

alles fürs Büro

Alb. Gentsch GmbH & Co. KG  
Rüttenscheider Str. 116, 45131 Essen

Tel: 0201 / 7988251    [kersten@gentsch-kg.de](mailto:kersten@gentsch-kg.de)  
Fax: 0201 / 794018    [www.gentsch-kg.de](http://www.gentsch-kg.de)

# sedus

## swing up

### Nur für Bewegler!



swing up bringt mehr Bewegung ins Büro und holt damit die Basis für körperliches und geistiges Wohlbefinden an den Arbeitsplatz. Sein harmonisches Gesamtkonzept interpretiert ursprüngliche Bewegungsabläufe als wichtige Voraussetzung des Gesundbleibens. [www.sedus.com](http://www.sedus.com)



**SCHÜSSLER**  
Objekteinrichtungen

Schüssler Objekteinrichtungen GmbH  
Eisenhüttenweg 7  
44145 Dortmund  
Tel.: 0231 / 861077-0  
Mail: [info@schuessler.works](mailto:info@schuessler.works)